

# Einfach Lust an Sprache und Kommunikation

Professor Dr. Michael Thiele gibt seit 25 Jahren Rhetorik-Kurse an der Walsroder VHS

Er spielt nicht den „großen Guru“, er ist aber (fast) einer – und das nicht nur in Walsrode, wo er seit mittlerweile 25 Jahren Kurse gibt. Professor Dr. Michael Thiele gehört in Sachen Rhetorik zu den renommiertesten Dozenten in ganz Deutschland. Wenn es um die Kunst der Kommunikation geht, hören alle auf den versierten Professor, die Manager großer Firmen ebenso wie seine Studenten an der Universität, die Mitglieder des Deutschen Apothekerverbandes oder eben die Teilnehmer in der VHS Walsrode.



**Walsrode (sw).** Mit schelmischem Lächeln und einer Tasse Kaffee in der Hand macht Michael Thiele ganz und gar nicht den Eindruck eines „Gurus“. Er will nicht predigen und die Leute verbiegen, sondern „sie sollen authentisch bleiben.“ Eine Politik der kleinen Schritte prägt seine Arbeit – und macht ihn nicht zuletzt auch in Walsrode so beliebt. „Hierher komme ich am liebsten“, schmunzelt Thiele und kann die Sympathie nur zurückgeben. Dabei ist es nur einem Zufall zu verdanken, dass der Professor der Universität Frankfurt/Main 1981 überhaupt den Weg in die Vogelparkstadt gefunden hat.

Damals gab es ein Programm der Universität Osnabrück, wo Thiele zu der Zeit noch arbeitete: Dozenten wurde angeboten, in der Erwachsenenbildung zu arbeiten. Der damalige Leiter der

VHS Walsrode forderte Michael Thiele daraufhin an. „So ist der Kontakt entstanden. Ich war damals noch Freiberufler und konnte das Geld wohl gebrauchen.“ Zufällig lernte Michael Thiele dabei auch Thomas Otte kennen, der heute die Volkshochschule leitet. Und dieses freundschaftliche Verhältnis verschlägt den Rhetorik-Experten seither für Bildungsurlaube, Seminare und Co. regelmäßig nach Walsrode.

Auch zahlreiche Fachbücher hat er bereits beim Grömann-Verlag drucken lassen – auch hier haben Freundschaften vor Ort den Kontakt hergestellt.

„Bei meiner Arbeit läuft ebenfalls viel über Kontakte, über Mund-zu-Mund-Propaganda“, erzählt der 59-Jährige, der in seinen Kursen vor allem auf die Praxis setzt. „Ich kann meinen Studenten ja auch schlecht etwas vermitteln, was ich nicht beherrsche.“ Bewaff-



## Freundschaftliche Kontakte:

Seit 25 Jahren ist Professor Michael Thiele regelmäßig gern zu Gast in Walsrode – und das sowohl privat als auch als Dozent an der Volkshochschule (oben).

net mit Kamera, Fachwissen und Humor verhilft er den Menschen zu positiven Erlebnissen, wenn es um das Geheimnis der Wirkung von Sprache geht. „Und hier in Walsrode habe ich immer ein ganz hochmotiviertes Publikum.“

Doch was motiviert ihn selbst, was hat Michael Thiele überhaupt zur Rhetorik gebracht? „Die Lust an der Sprache haben mir meine Eltern eingepflanzt“, verrät der gebürtige Münsteraner. „Meine Mutter hatte immer Spaß am Reden und an

Sprache, mein Vater hat selbst oft Reden gehalten.“ Und was ist der größte Fehler, den ein angehender großer Rhetoriker



begehen kann? „Ich finde es schlimm, wenn plötzlich jemand ganz anders sprechen will als normal. Wenn jemand zum Beispiel ‚ich mache Ihnen Mitteilung‘ statt ‚teile ich Ihnen mit‘ sagt.“ Auch prominente hoffnungslose Fälle kennt Thiele – da kann dann auch ein Kommunikations-Experte nicht mehr viel sagen...